

“Du entdeckst deine Fehler... Und was für Fehler!”

Erschrick nicht! Laß den Mut nicht sinken, wenn du deine Fehler entdeckst... Und was für Fehler! Streng dich an, sie zu überwinden. Und sei in deinem Ringen gewiß, daß es für dich gut ist, all diese Schwächen zu spüren; sonst würdest du hochmütig werden, und Hochmut trennt von Gott. (Im Feuer der Schmiede 181)

22. September

Jesus, wenn wir, die wir in Deiner
Liebe versammelt sind, doch
beharrlich wären! Wenn es uns doch
gelänge, die Sehnsucht, die Du in uns
erweckst, in Taten zu verwandeln!
Fragt euch sehr oft: Wozu bin ich auf
Erden? Denn dann werdet ihr
bestrebt sein, die Aufgaben eines
jeden Tages liebevoll zu meistern
und auf die kleinen Dinge zu achten.
Wir werden auf das Beispiel der
Heiligen blicken: Sie waren
Menschen aus Fleisch und Blut wie
wir, mit Schwächen und
Armseligkeiten, aber aus Liebe zu
Gott siegreich, indem sie sich selbst
besiegten. Wir werden ihr Leben
betrachten, und nach der Art der
Bienen, die den Nektar aus vielen
verschiedenen Blüten saugen,
werden wir aus dem Kampf der
Heiligen lernen. Aber auch von den
Tugenden vieler Menschen in
unserer Umgebung werden wir
lernen: Beispiele der Arbeitsamkeit,
der Opferbereitschaft, der Freude...

Wir werden nicht zuviel auf ihre Fehler achten, sondern nur dann, wenn es nötig ist und wir ihnen mit einer brüderlichen Zurechtweisung helfen können. (Freunde Gottes 20)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/dailytext/du-entdeckst-deine-fehler-und-was-fur-fehler/> (15.01.2026)